

Aufgaben für Unteroffiziere in der Gruppenführung

Autor(en): [s.n.]

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung**

Band (Jahr): **14 (1938-1939)**

Heft 7

PDF erstellt am: **08.08.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-705994>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Legenden zu nebenstehenden Bildern

- 1 Aufrichten einer Stütze vor einer Geländewelle durch mechanischen Seilzug.
Mise en place d'un pylône de support au moyen d'une traction mécanique.
Costruzione di un sostegno a mezzo di un firante meccanico.
- 2 Mittels eines „Waldteufels“, einer schon im alten China bekannten Hebelvorrichtung, wird der für die Aufrichtung der Tragstützen nötige Seilzug erzeugt.
Au moyen d'un système de leviers que la Chine connaissait déjà dans l'ancien temps, on obtient la force nécessaire pour dresser les pylônes.
Con una „raganella“, antichissimo ordigno di sollevamento già conosciuto dalla vecchia Cina, si dà al filo la necessaria tensione.
- 3 Die aufgerichtete Stütze wird nach allen Richtungen hin gut verankert.
Une fois dressé, le pylône est fortement ancré dans toutes les directions. Il sostegno è, da ogni parte, solidamente ancorato.
- 4 Beim Vorbereiten der Tragstützen für das Einziehen der Trag- und Zugseile.
Préparation des supports des câbles porteur et tracteur.
Costruzione di un supporto per la tensione della filovia.
- 5 Die Eisenkonstruktionen der Berg- und Talstationen der Seilbahnen sind ebenso wie die Tragstützen zerlegbar, damit sie auch in schwierigem Gelände von Hand transportiert werden können.
Les constructions en fer des stations de téléphériques sont démontables, de même que les pylônes, afin qu'elles puissent également être transportées à la main dans les terrains difficiles.
Le armature in ferro necessarie alla costruzione delle due stazioni, superiore ed inferiore, sono smontabili come quelle destinate ai supporti permettendo così il loro trasporto, a mano, anche in terreni difficili.
- 6 Seiltransport-Kolonnen beim Auslegen eines Tragsseiles auf die ganze Länge der zu erstellenden Seilbahn.
Colonne de transport de câble plaçant un câble porteur sur toute la longueur de la ligne sur laquelle doit être établi un téléphérique.
La colonna trasporto teleferico stende il filo sulla lunghezza progettata.
- 7 Die Verankerung der Berg- und Talstationen der Seilbahnen geschieht behelfsmäßig mittels schwerer Baumstämme.
L'ancrage des stations de téléphériques se fait au moyen de gros troncs d'arbres.
Le due teste della teleferica sono efficacemente rinforzate a mezzo di solidi tronchi.

Literatur

Schweizerischer Armee-Kalender 1939

Mit diesem Kalender setzt der Verlag Otto Walter A.-G., Olten, die Reihe seiner militärischen Publikationen fort. Der äußerst gediegene Wochen-Abreißkalender umfaßt 53 eindrucksvolle Tiefdruckbilder aus dem schweizerischen Wehrwesen des bekannten Militär-Bildberichterstatters K. Egli und läßt in den Gedenktagen auch die Erinnerung an die wichtigsten Ereignisse der Geschichte unseres Landes wieder wach werden. Ein Kalender, der nicht nur den öffentlichen und privaten Büros, sondern auch jeder Wohnung zur Zierde gereicht und sich vorzüglich als Weihnachts- oder Neujahrsbescherung an unsere Wehrmänner aller Grade eignet. Preis Fr. 3.—.

„Ich hab' dich überall gesucht . . .“, von Leo Lapaire.

(EHO) Aus der Feder des bekannten Filmregisseurs Leo Lapaire erschien im Verlag Scherz & Cie., Bern, ein Buch über den spanischen Bürgerkrieg. Lapaire schildert darin die Erlebnisse des jungen Spanischschweizers Hans, die dieser als Mitkämpfer der nunmehr aufgelösten « Internationalen Brigaden » erlebte. Es soll anerkannt werden, daß Lapaire sich Mühe gab, dem Leser ein anschauliches Bild vom Wesen des spanischen Bürgerkrieges zu vermitteln. Wir möchten aber betonen, daß der allzuvieler Gebrauch von « kernigen » (?) Kraftwörtern auf die Dauer unerträglich wirkt. Wir wissen nicht, ob Lapaire überhaupt in Spanien war, denn viele seiner Schilderungen und Ausdrücke scheinen dem Kenner der Verhältnisse unwahrscheinlich und oft deplaciert. Kriegsbücher sollten grundsätzlich nur von Kriegsteilnehmern geschrieben werden, andernfalls wirken sie in ihrer Form unnatürlich und verzerrt. Im übrigen stellen wir das Werk Lapaires in die Reihe der Konjunkturliteratur des spanischen Bürgerkrieges.

Aufgaben für Unteroffiziere in der Gruppenführung

Aufgabe Nr. 9 für Mg.-Gruppenführer.

Lage:

a) I.Kp. ist um 0900 als Flanken-Kp. im Raume M und südlich davon angelangt. Späher melden leichte Besetzung der

Krete J und des Waldrückens K durch feindliche Vorpostierungen.

Die I.Kp. will diesen Gegner um 0930 mit 2 Zügen in vorderer Linie im Abschnitt Straße—Bach angreifen und durchstoßen nach L.

Wachtmeister Müller, Führer des zugeteilten Mg.Halbzuges, nahm an der Befehlsausgabe durch den Kp.Chef bei A teil. Er erfuhr, daß von den Mg. folgendes verlangt wird:

Niederhalten eines Gegners, der ev. vom Rand des Waldstückes K aus den Angriff stören will.

Zerschlagen eines evtl. von dort aus geführten Gegenstoßes. Feuereröffnung überraschend; Einschießen verboten!

Stellungsraum rechts der Straße.

b) *Besondere Lage des Halbzuges Müller.* Der Zug besteht aus 2 Mg. mit vollständiger Bedienung, 1 Ord. Er befindet sich 0900 mit Karren und Pferden in Fliegerdeckung im Obstgarten des Weilers M. Wachtmeister Müller mit einer Ord. und einem Mann mit Entfernungsmesser nach eben beendeter Befehlsausgabe beim Kp.Chef bei A.

Munition: Vollständig.

Zustand der Leute: Frisch, Frühstück warm verpflegt, 9 km marschiert.

Wetter: Schön, aber stürmisch, starker Wind von Osten.

Wachtmeister Müller sieht 200 m nordwestlich A rittlings der Straße einen Zug der I.Kp. sichernd in Stellung. Er erkennt bei A etwas überhöht zwei Hausruinen, zu denen ein gegen Norden gedeckter Weg vor der Straße aus hinaufführt. Nach dem Rank bei B ist ein 15 m langes offenes Geländestück, das in eine letzte Deckung bei den Hausruinen überleitet.

Aufgaben:

- a) Entschluß mit Begründung des Halbzugführers.
- b) Befehle mit Angabe der Art der Befehlsgebung.
- c) Wann ist der Halbzug bereit?

Allgemeine Bestimmungen:

1. Die Lösungen sind innert 14 Tagen an die Redaktion des « Schweizer Soldat », Postfach 2821, Zürich-Bahnhof, einzusenden.
2. Der Name des Verfassers der Lösung darf auf der letztern nicht angegeben werden. Ein beigelegter Briefumschlag soll Namen, Grad, Einteilung und Wohnort, sowie Angaben über die Zugehörigkeit zu einer Unteroffizierssektion enthalten.
3. Die eingehenden Lösungen werden von demjenigen Instruktionsoffizier geprüft und event. besprochen, der die Aufgabe gestellt hat.
4. Sämtliche korrigierten Lösungen gehen an die Verfasser zurück.
5. Die besten Lösungen oder der Lösungsvorschlag des Offiziers, der die Aufgabe gestellt hat, werden im Organ veröffentlicht. Von weiteren brauchbaren Lösungen werden die Namen der Verfasser ebenfalls bekanntgegeben.

Die Chefredaktion.

Tâches pour sous-officiers dans la conduite du groupe

Tâche No. 9 pour chefs de groupe mitrailleur

Situation:

a) La cp. I, en qualité d'unité de flanquement, est arrivée à 0900 dans le secteur M et au sud de celui-ci. Des observateurs annoncent une faible occupation de la crête J et de la partie de forêt K par des avant-postes ennemis.

La cp. I veut, à 0930, avec 2 sections en première ligne, attaquer cet ennemi dans le secteur route—ruisseau et le repousser jusqu'en L.

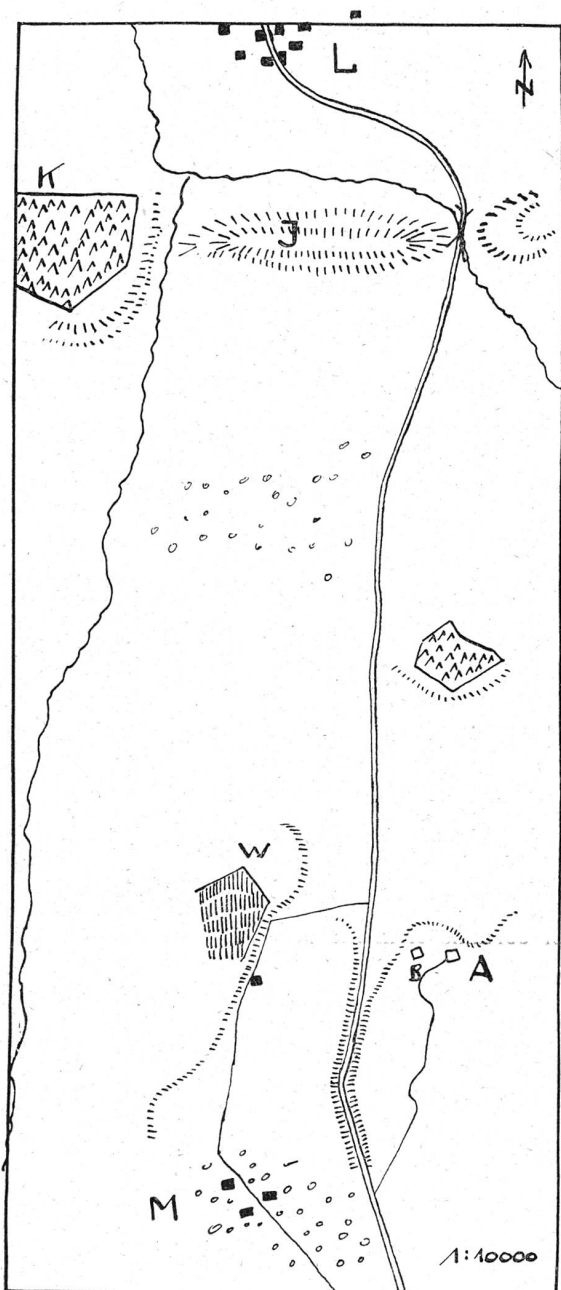
Le sergent Müller, cdt. de la demi-section mitr. attribuée, prend part à la distribution d'ordres du cdt. de cp. en A. Il apprend que l'on demande des mitr.:

arrêt d'un ennemi qui, éventuellement de la lisière de la partie de forêt K, voudrait déranger l'attaque;

destruction d'une contre-attaque éventuelle partant du même point;

ouverture du feu par surprise, réglage interdit!

Secteur de position: à droite de la route.



b) *Situation spéciale de la demi-section Müller.* La section se compose de 2 mitr., avec équipes complètes, et d'une ord. Elle se trouve à 0900 avec charrettes et chevaux à couvert dans le verger du hameau M. Le sergent Müller, accompagné d'une ordonnance et d'un homme porteur du télémètre, est à la distribution d'ordres du cdt. de cp. en A, qui vient de se terminer.

Etat de la troupe: fraîche, a déjeuné avec des aliments chauds, a fait une marche de 9 km.

Temps: beau, mais orageux, fort vent d'est.

Le sergent Müller aperçoit à 200 m au nord-ouest de A, à califourchon sur la route, une section de la cp. I, assurée, en position. Il reconnaît en A deux ruines de maison quelque peu surélevées, auxquelles conduit de la route contre le nord, un chemin couvert. Après B, se trouve un terrain de 15 m de longueur qui, dans un dernier couvert, permet d'atteindre les ruines.

Tâches:

a) Décision du cdt. de la demi-section mitr. Les bases sur lesquelles elle est fondée.

b) Ordres avec indication du genre de la distribution d'ordres.

c) Quand la demi-section est-elle prête?

Dispositions générales:

- 1° Les solutions sont à envoyer dans un délai de 14 jours à la Rédaction du « Soldat Suisse », Postfach 2821, Zurich-Bahnhof.
- 2° Le nom de l'auteur de la solution ne doit pas figurer sur cette dernière. Par contre, doit être jointe une enveloppe sur laquelle on indiquera le nom, le grade, l'incorporation et le domicile, ainsi que l'indication de la section de sous-officiers à laquelle l'auteur appartient.
- 3° Les solutions seront examinées et éventuellement commentées par les officiers instructeurs qui ont conçu les tâches.
- 4° Tous les travaux corrigés seront retournés à leurs auteurs.
- 5° Les meilleures solutions ou les propositions de solutions des officiers qui ont établi les tâches seront publiées dans le « Soldat Suisse ». D'autre part, il sera également donné connaissance des noms des auteurs de solutions utilisables.

La Rédaction en chef.

Compiti per i sott'ufficiali Capi-gruppo

Compito No. 9 per il gruppo mitraglieri

La situazione:

a) Alle 0900 la I. Comp. è designata compagnia di fianco al punto M ed al sud di questo. Spaehler comunica che il nemico ha, con deboli avamposti, occupato la cresta J ed il bosco K. — La I. Comp. intende, alle 0930, di attaccare, con due sezioni in prima linea, lungo la strada e ruscello per spingersi fino a L.

Sergente Mueller, comandante della mezza sezione mitraglieri con relative mitragliatrici riceve, al punto A dal comandante di compagnia, le istruzioni inerenti a ciò che si vuole dalla sua truppa:

Impedire qualsiasi eventuale mossa del nemico che intendesse, dall'orlo del bosco, ostacolare il nostro attacco.

Rintuzzare un'eventuale controattacco.

Tenersi pronti ad aprire il fuoco improvvisamente. Non è permesso tiri di controllo.

Messa in posizione alla destra della strada.

b) *Speciale situazione della mezza sezione Mueller:* La sezione ha due MP con completo servizio, un'ordinanza. Si trova alle 0900 con carri e cavalli al coperto contro incursioni aeree nel frutteto del borgo M. Il sergente Mueller con un'ordinanza e l'uomo del telemetro si trova, all'emissione degli ordini, presso il capo di compagnia al punto A.

Condizioni della truppa: Fresca dopo una marcia di 9 km.

Gli uomini hanno avuto già la loro colazione regolare.

Tempo: Bello se pur temporalesco, vento forte da est.

Il sergente Mueller scorge a 200 m. nordvest a cavallo della strada una sezione della I. Comp. in sicura posizione. Constata in vicinanza del punto A. due case in ruina alle quali, dalla strada in direzione nord, vi fa capo un sentiero al coperto. — Dopo la boscaglia presso B. esiste uno spazio libero per 15 m. in lunghezza che raggiunge in seguito, pure al coperto, le ruine delle case anzidette.

Compito:

- a) Risoluzioni con motivazioni del capo gruppo.
- b) Ordini e spiegazioni del modo d'impartirli.
- c) In quanto tempo sarà pronta la mezza sezione?

Prescrizioni generali:

- 1) Le soluzioni dovranno essere presentate entro 14 giorni alla redazione di « Il Soldato Svizzero », casella postale 2821, Stazione, Zurigo.
- 2) La soluzione non dovrà portare il nome del concorrente. Per contro dovrà essere unito all'invio una busta col preciso recapito del solutore, grado, incorporazione, e l'indicazione della sezione S. U. alla quale appartiene.
- 3) Le soluzioni verranno esaminate, corrette dagli stessi ufficiali istruttori che diedero il compito.
- 4) Le soluzioni che fossero state corrette verranno ritornate al solutore affinché ne prenda visione.
- 5) Le soluzioni giudicate migliori, con quella dell'ufficiale istruttore, saranno pubblicate sul nostro giornale come pure i nomi di quei sott'ufficiali che pur avendo risolto il problema in modo diverso, la soluzione loro è tuttavia interessante.